



Hessisches Kindertagespflegebüro

Landesservicestelle

<p>Sehr geehrte Abonentin, sehr geehrter Abonnent!</p>	<p>Newsletter Ausgabe Nr. 2</p>
<p>Neuer Name: Hessisches Kindertagespflegebüro</p>	<p>Sehr geehrte Abonentin, sehr geehrter Abonnent! Kurz vor Weihnachten unser zweiter Newsletter – um Sie auf dem „Laufenden“ zu halten. Unbedingt lesen sollten Sie die Punkte zur Steuerpflicht 2009 und Neuer Name: Hessisches Kindertagespflegebüro!</p>
<p>Forum für Jugendhilfeträger</p>	<p>Sehr gefreut haben uns Ihre positiven Rückmeldungen zu unserem ersten Newsletter! Auch weiterhin freuen wir uns über Lob, Anregungen, konstruktive Kritik und Beiträge von Ihnen!</p>
<p>Wichtig! Steuerpflicht 2009</p>	<p>Ankündigen möchten wir personelle Veränderungen im Hessischen Kindertagespflegebüro – Elke Kächelein wird ihre Tätigkeit bei uns zum 01.3.2009 beenden. Wir bedauern das sehr!</p>
<p>Steuerliche Veränderungen ab 2009</p>	<p>Bitte beachten Sie unsere Schließungszeiten und unsere veränderten Öffnungszeiten bis zum 09.01.2009: Das Hessische Kindertagespflegebüro bleibt in der Zeit vom 22.12.08 bis zum 02.01.09 geschlossen. Vom 05. bis 09.01.09 erreichen Sie uns folgendermaßen: Montag, Mittwoch und Donnerstag Nachmittag von 13.00 bis 16.00 Uhr, Dienstag und Mittwoch von 10.00 bis 12.00 Uhr.</p>
<p>Beratung bei steuerlichen Fragen 2009</p>	<p>Wir werden auch nicht über den Anrufbeantworter erreichbar sein – wir bekommen eine neue Telefonanlage. Aber – ab dem 12.01.2009 ist alles wieder wie gewohnt – die Sprechzeiten und der Anrufbeantworter!</p>
<p>Rechtberatungstermine 2009</p>	<p>Nun wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie eine ruhige, besinnliche Zeit, frohe Weihnachten und einen guten Start in 2009!</p>
<p>Maria Aarts begeistert in Bensheim - Rückblick Fachtag</p>	<p>Hessisches Kindertagespflegebüro Ursula Diez-König Elke Kächelein Verena Strub Rosi Lichtenfels</p>
<p>Neues vom Landesverband</p>	<p style="text-align: right;">Zum Seitenanfang</p>
<p>Einmischen lohnt sich!</p>	<p>Neuer Name: Hessisches Kindertagespflegebüro</p>
<p>Neues zum Pilotprojekt</p>	<p>Das Jahr 2008 war auch für das Hessische Kindertagespflegebüro ein besonders Jahr. Im Oktober unterzeichneten das Land Hessen und die Stadt Maintal eine Rahmenvereinbarung über das Hessische Kindertagespflegebüro. Im Rahmen dieser Vereinbarung erhielt das Tagespflegebüro einen neuen Namen:</p>
<p>Veranstaltungskalender 2009</p>	<p>Hessisches Kindertagespflegebüro, Landesservicestelle Diese Änderung betrifft auch unsere E-Mail-Adresse info@hktb.de und unsere Internetseite www.hktb.de</p>
<p>Zwei TV Berichte zur Besteuerung in der Kindertagespflege</p>	<p>Staatssekretär Gerd Krämer, Maintals Bürgermeister Erhard Rohrbach und Stadtrat Ralf Sachtleber unterzeichneten die Rahmenvereinbarung über das Hessische Kindertagespflegebüro zwischen dem Land Hessen und der Stadt Maintal.</p>
<p>Zusätzliche Kostenbeiträge von den Eltern für Tagespflegepersonen</p>	<p>In dieser Vereinbarung wurde der Wille der Zusammenarbeit mit dem Hessischen Kindertagespflegebüro für weitere fünf Jahre bekundet. Auch wurden regelmäßige Gespräche zur Abstimmung der Ziele, Aktivitäten und Planung neuer Maßnahmen sowie zum fachpolitischen Austausch vereinbart.</p>
<p>Hessischer Bildungs- und Erziehungsplan - Fortbildungsangebote</p>	
<p>Neue Broschüre A-Z zu bestellen</p>	
<p>Informative Links</p>	
<p>Weihnachtsgedicht</p>	
<p>Kontakt</p>	

Auszug aus der Präambel:

Mit der Einrichtung eines landesweit arbeitenden, zentralen Fachdienstes für Kindertagespflege 1995, dem „Hessischen Tagespflegebüro“, haben das Land und die Stadt Maintal als Träger ein Unterstützungs- und Beratungsangebot für öffentliche, kommunale und freie Träger geschaffen, das zum Ausbau und der Weiterentwicklung der Kindertagespflege in Hessen beigetragen hat. Von Hessen gehen wertvolle Impulse auch in andere Bundesländer aus. Auf der Grundlage der bisherigen langjährigen kompetenten, offenen und vertrauensvollen Zusammenarbeit zwischen dem Land und dem Magistrat der Stadt Maintal und seinem Hessischen Tagespflegebüro erklären beide Vertragspartner die Absicht, weiterhin gemeinsame Anstrengungen zu unternehmen, um die qualitative und quantitative Entwicklung in der Kindertagespflege weiter voranzutreiben und mit dafür Sorge zu tragen, dass sie sich zu einer geregelten qualifizierten Angebotsform weiterentwickelt.

[➤ Zum Seitenanfang](#)

Forum für Jugendhilfeträger

Wir möchten Sie auf zwei Foren unserer Rechtsexpertin Iris Vierheller für Jugendhilfeträger (nicht für Tagespflegepersonen) aufmerksam machen. Nutzen Sie diese Foren zum kollegialen Austausch, eine Rechtsberatung findet nicht statt.



Wie können Sie sich anmelden?

Es gibt zwei Foren, eins nur für öffentliche Träger und eins für öffentliche Träger der Jugendhilfe und freie Träger, Vereine und Projekte. Wenn man auf die Forumseite kommt müssen sich Interessierte [registrieren](#) lassen. Nach der Zuordnung durch Iris Vierheller werden registrierte Benutzer für das entsprechende Forum freigegeben.

Wichtig für die Zuordnung ist ein Hinweis oder eine kurze E-Mail an Iris Vierheller zur Funktion beim jeweiligen Träger.

[➤ Zum Seitenanfang](#)

Wichtig! Steuerpflicht 2009

Ab dem Jahr 2009 werden auch die von öffentlicher Hand gezahlten Gelder steuerpflichtig. Unklar ist derzeit, wie Gelder, die für das Jahr 2008 eingenommen wurden, aber erst im Jahr 2009 steuerlich zu handhaben sind. Um Turbulenzen mit der Besteuerung zu vermeiden wäre es wichtig, die vom Jugendamt zu zahlenden Gelder noch in diesem Jahr bzw. bis zum 10. Januar 2009 an die Tagesmütter auszuzahlen. Wichtig ist, dass die Gelder bis zu diesem Termin auf das Konto der Tagesmütter eingegangen sein müssen.

Cornelia Teichmann -Krauth

Steuerberaterin

[➤ Zum Seitenanfang](#)

Steuerliche Veränderungen ab 2009

Das Bundesministerium der Finanzen informiert auf seinen Internetseiten über wichtige **steuerliche Änderungen** im Bereich der Kindertagespflege. Bekanntermaßen müssen **ab dem 01. Januar 2009** alle Tagespflegepersonen unabhängig von der Anzahl der betreuten Kinder und von der Art der Einnahmen (privat oder öffentlich) ihre Einkünfte aus der Tagespflegetätigkeit versteuern. Neben Antworten auf einzelne Fragen finden Sie hier ein Rechenbeispiel.

[mehr dazu](#)

[➤ Zum Seitenanfang](#)

Beratung bei steuerlichen Fragen 2009

Steuerrechtliche Fragen beantwortet Ihnen:

Cornelia Teichmann-Krauth
Steuerberaterin
Am Steingritz 31
61352 Bad Homburg v. d. H.

Telefon: (06172) 997735
Telefax: (6172) 997732
E-Mail: cornelia.teichmann-krauth@t-online.de

Bitte beachten Sie die Sprechzeiten!!
jeweils dienstags
von 9.30 bis 11.00 Uhr

27. Januar
24. Februar
31. März
28. April
26. Mai
30. Juni
07. Juli
01. September
29. September
27. Oktober
30. November
15. Dezember

[➤ Zum Seitenanfang](#)

Rechtberatungstermine 2009

Rechtliche Fragen beantwortet Ihnen:

Iris Vierheller
Rechtsanwältin
Westerfelder Weg 41
61250 Usingen

Telefon: 06081/ 68 65 76
Telefax: 06081/ 68 65 77
E-Mail: iris.vierheller@t-online.de
Internet: www.tagespflege-vierheller.de

Bitte beachten Sie die Sprechzeiten!
Do 15. Jan 9.30-11.00 Uhr
Mo 26. Jan 19.00-20.00 Uhr

Do 12. Feb 9.30-11.00 Uhr
Mo 23. Feb 19.00-20.00 Uhr

Do 12. März 9.30-11.00 Uhr
Mo 30. März 19.00-20.00 Uhr

Do 23. Apr 9.30-11.00 Uhr
Mo 27. Apr 19.00-20.00 Uhr

Do 14. Mai 9.30-11.00 Uhr
Mo 25. Mai 19.00-20.00 Uhr

Do 18. Jun 9.30-11.00 Uhr
Mo 29. Jun 19.00-20.00 Uhr

Do 9. Jul 9.30-11.00 Uhr

Do 27. Aug 9.30-11.00 Uhr
Mo 31. Aug 19.00-20.00 Uhr

Do 17. Sep 9.30-11.00 Uhr
Mo 28. Sep 19.00-20.00 Uhr

Do 08. Okt 9.30-11.00 Uhr
Mo 26. Okt 19.00-20.00 Uhr

Do 12. Nov 9.30-11.00 Uhr
Mo 30. Nov 19.00-20.00 Uhr

Do 03. Dez 9.30-11.00 Uhr
Mo 14. Dez 19.00-20.00 Uhr

[➤ Zum Seitenanfang](#)

Maria Aarts begeistert in Bensheim - Rückblick Fachtag

Der 13. Fachtag am 15.11.08 wird allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern noch lange im Gedächtnis bleiben.

Unter dem Titel „**Entwicklungsunterstützung in Alltagssituationen – Marte Meo in der Familientagesbetreuung**“ veranstaltete die Landesservicestelle „Hessisches Kindertagespflegebüro“ in Kooperation mit der Tageselternbörse Bensheim und dem Main-Kinzig-Kreis eine Tagung mit dem Titel „**Entwicklungsunterstützung in Alltagssituationen – Marte Meo in der Familientagesbetreuung.**“ Als Referentin konnte Maria Aarts, Begründerin des Marte Meo-Konzepts, gewonnen werden.



Die Möglichkeit, die bekannte Pädagogin aus den Niederlanden einmal live zu erleben, stieß auf so großes Interesse, dass die verfügbaren Plätze in kurzer Zeit ausgebucht waren. Das Feld der rund 230 Teilnehmer war breit gefächert: neben Tagesmüttern und -vätern aus verschiedenen Regionen Hessens waren auch Fachberaterinnen öffentlicher und freier Träger für Kindertagespflege anwesend, Fachkräfte institutioneller Einrichtungen, Vertreterinnen des Hessischen Sozialministeriums und des Hessischen Landesverbandes für Kindertagespflege e. V. Und das Publikum wurde von Maria Aarts nicht enttäuscht. Mitreißend, humorvoll und mit Anekdoten gewürzt, sprach die Gastrednerin insgesamt fast 4 Stunden über die Marte Meo-Methode und ihre Erfahrungen damit. So berichtete sie von Schlüsselmomenten in ihrem Leben, die sie zu immer weiterführenden Fragen und Antworten, schließlich zur Entwicklung ihrer videounterstützten Interaktionsanalyse führten.

[Ausführlicher Bericht](#)

[➤ Zum Seitenanfang](#)

Neues vom Landesverband

Unter dem Titel "Neues vom Landesverband" wollen wir an die Tradition unserer "Gelben Seiten" im früheren Info-Heft des Hessischen Tagespflegebüros anknüpfen und in Kürze über unsere Aktivitäten berichten. Ausführliche Informationen können Sie auf unserer [Homepage](#) einsehen.

1. Seit Juli 2008 bieten wir unseren **Einzelmitgliedern eine Haftpflichtversicherung** für attraktive 20,-€ Versicherungsbeitrag im Jahr.

2. Zur Zeit bereiten wir einen Brief an die Fraktionen des Hessischen Landtags vor, der die Haltung zum qualifizierten Ausbau der Kindertagespflege erfragt. Selbstverständlich werden wir diese „**Wahlprüfsteine**“ auf unserer Homepage veröffentlichen, ebenso später die Antworten.
3. **Womit wir uns auseinandersetzen** sind Aussagen und Klagen der Mitglieder über die **sehr unterschiedliche Praxis von Jugendhilfeleistungen** (z.B.: was ist ein angemessenes Entgelt?). Dem Vernehmen nach wird das SGB VIII immer noch nicht flächendeckend umgesetzt. Die Förderleistungen des Landes Hessen werden in ihrem Sinn da konterkariert, wo sie durch ihren Auszahlungsmodus Tagespflegepersonen verunsichern und abschrecken.
4. **Fazit:** Wir sehen für unser fachpolitisches Engagement noch viele „Baustellen“

Für diejenigen, die noch nicht wissen, dass es uns gibt, nachfolgende Information:

Der **Hessischer Landesverband für Kindertagespflege e.V.** (HLKTeV) arbeitet mit einem ehrenamtlichen Vorstand bestehend aus Tagesmüttern und Fachkräften für Tagespflegepersonen.

Der HLKTeV versteht sich als eine **fachpolitische Organisation** und setzt seine Schwerpunkte auf Lobbyarbeit, Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzungsarbeit für den qualitativen Ausbau von Kindertagespflege.

Mitglieder im HLKTeV sind Tagespflegepersonen, Fachkräfte, Vereine, Organisationen und Zusammenschlüsse von Tagespflegepersonen.

Der HLKTeV

- will seine Mitglieder aktuell informieren, insbesondere zu berufspolitischen Entwicklungen
- Ansprechpartner/innen sein für alle bisher nicht organisierten Tagespflegepersonen
- berufspolitische Entwicklungen beeinflussen
- Einzelmitgliedern eine günstige Haftpflichtversicherung anbieten.

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage!

Unsere Kontaktdaten sind:

Hessischer Landesverband für Kindertagespflege e.V.
c/o Marion Limbach-Perl, Zeppelinstraße 15, 61440 Oberursel /Ts.

Tel.: 06 171 / 58 65 42 (Anrufbeantworter)

Email: HLKTeV@web.de

Homepage: www.HLKTeV.de

[🔍 Zum Seitenanfang](#)

Einmischen lohnt sich!

Erinnern Sie sich an die **Unterschriften-Kampagne des Landesverbandes** gegen die Aktion von ver.di?

Nicht nur der HLKTeV hatte protestiert sondern auch andere Landesverbände hatten ihren Unmut deutlich geäußert und/oder die Unterschriftenaktion aufgegriffen.

Zur letzten Länderkonferenz am 18./19.10.2008 kam Herr Giesecke (ver.di, Bundesfachgruppenleitung Sozial, Kinder- und Jugendhilfe) zu einem klärenden Gespräch.

Der Bitte des HLKTeV nach einer schriftlichen Aussage ist Herr Giesecke mit dem hier anhängenden Brief nachgekommen.

<http://www.hessisches-tagespflegebuero.de/ca/j/dnu/>

[➤ Zum Seitenanfang](#)

Neues zum Pilotprojekt

Eine ausführliche Dokumentation der Fachveranstaltung
„Kindertagespflege – Qualität und Professionalität durch Kontinuität und sichernde Rahmenbedingungen“,
die am 31. Oktober 2008 im Neuen Rathaus in Wetzlar stattgefunden hat finden Sie unter folgendem Link der Karl- Kübel- Stiftung:
http://www.ifok.de/files/poev/Dokumentation_FA_081031.pdf

[➤ Zum Seitenanfang](#)

Veranstaltungskalender 2009

Aktuelle Fortbildungsangebote für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Jugendämtern, kommunalen Verwaltungen, freien Trägern und Kinderbetreuungseinrichtungen stehen auch im neuen Jahr zur Auswahl. Falls Sie noch nicht in unserem Verteiler aufgenommen sind senden Sie uns eine E-Mail an info@hktb.de

Wie immer haben wir uns bemüht Altbewährtes zu erhalten und neue, aktuelle Themen aufzugreifen. Da die Nachfrage nach einigen langjährigen Angeboten zugenommen hat freut es uns ganz besonders im nächsten Jahr eine neue Supervisionsgruppe im Raum Frankfurt anbieten zu können. Außerdem startet die Planung für eine weitere TZI-Fortbildung „Gruppen leiten mit Methode“.

Wir konnten wieder eine Reihe interessanter und bekannter ReferentInnen für uns gewinnen. Besonders freuen wir uns auf die beiden Veranstaltungen Fachforum Wissen mit Herrn Karl Gebauer und Frau Lydia Oehling.

Vor einem Jahr haben wir Ihnen unseren neuen Flyer für einen hessenweiten **FortbildnerInnenpool** versendet. Inzwischen hat sich der Pool vergrößert, einige anregende Themen sind hinzu gekommen. Sie finden alle Angebot im Internet. Weiterhin gilt: schicken Sie uns Ihre Empfehlungen und nutzen Sie das Angebot.

[➤ Zum Seitenanfang](#)

Zwei TV Berichte zur Besteuerung in der Kindertagespflege

TV Bericht in der Sendung Frontal 21 vom 2.12.2008: Tagesmütter geben auf
<http://frontal21.zdf.de/ZDFde/inhalt/28/0,1872,7485948,00.html>

TV Bericht in der Sendung Länderspiegel vom 13.12.2008: Beruf: Tagesmutter
<http://laenderspiegel.zdf.de/ZDFde/inhalt/22/0,1872,7391990,00.html?dr=1>

[➤ Zum Seitenanfang](#)

Zusätzliche Kostenbeiträge von den Eltern für Tagespflegepersonen

Immer wieder taucht die Frage auf, ob **Tagespflegepersonen**, wenn sie nach **§ 23, SGB VIII ihre Geldleistung erhalten, von Eltern eine Zuzahlung** fordern dürfen und ob es dem **Jugendhilfeträger** möglich ist, dies zu verbieten. Auf Grund dieser Fragen hat der **Bundesverband für Kindertagespflege** Prof. Dr. Wiesner angeschrieben. Die Antwort liegt als [PDF-Datei](#) vor.

[➤ Zum Seitenanfang](#)

Hessischer Bildungs- und Erziehungsplan - Fortbildungsangebote

Hessisches Sozialministerium Hessisches Kultusministerium
Gemeinsame Geschäftsstelle
- Fortbildung zum Hessischen Bildungs- und Erziehungsplan-

Auch die Kindertagespflege spielt eine wichtige Rolle bei der Umsetzung des HBEP. Unterstützen Sie als Fachdienst durch Information und Begleitung Tagespflegepersonen, damit sie in die regional angebotenen Fortbildungen einbezogen werden. Informieren Sie in Ihrer Kommune welche Tagesmütter vor Ort sind und sich Tandems anschließen könnten.

Welches Angebot steht zur Verfügung?

Voraussetzung ist, dass Tagespflegepersonen über einer Erlaubnis zur Kindertagespflege verfügen und die Grundqualifikation abgeschlossen haben. Lehrkräfte, Erzieherinnen und Tagespflegepersonen haben die Möglichkeit aus insgesamt 24 Grundlagen- und Schwerpunktmodulen auszuwählen. Jedes Modul besteht in der Regel aus einem vollen Fortbildungstag.

An 10 Fortbildungstagen können die Gutscheine zur unentgeltlichen Teilnahme in den nächsten Jahren genutzt werden.

Hierfür stehen Multiplikator/inn/en für die unterschiedlichen Fortbildungsinhalte zum Bildungs- und Erziehungsplan sowohl aus dem schulischen als auch aus dem Bereich der Jugendhilfe bereit.

Wie organisiert sich die Fachkraft/Lehrkraft oder Tagespflegeperson „ihre Fortbildung im Tandem?“

Die MultiplikatorInnen sind nach so genannten Clustern aufgeteilt, neben der Spezialisierung auf ihr jeweiliges Modul, bieten sie in der Regel auch Fortbildungen zu allen weiteren Modulen ihres Clusters an.

Fachdienste können die Gutscheine über die Jugendhilfeträger oder direkt über die Geschäftsstelle beziehen.

Alle Information und weitere aktuelle Hinweise sind auch auf der Internetseite der gemeinsamen Geschäftsstelle www.bep.hessen.de oder www.bildungs-und-erziehungsplan.hessen.de abrufbar.

[➤ Zum Seitenanfang](#)

Neue Broschüre A-Z zu bestellen

Die neue Broschüre

"Kindertagespflege in Hessen von A-Z"

kann bei uns zum Preis von **3,50 € + Versand** bestellt werden.

Ergänzend zur o.g. Broschüre ist für 2009 eine weitere Broschüre "Kindertagespflege in Hessen - Recht kompakt" geplant, in der die rechtlichen Grundlagen der Kindertagespflege in Hessen ausgeführt sind.

Wir werden Sie informieren sobald diese Ergänzung vorliegt!



[➤ Zum Seitenanfang](#)

Informative Links

20.10.2008: Bildungsprozesse in Kommunen gezielt steuern. Der "Anwendungsleitfaden Kommunales Bildungsmonitoring" des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg <http://www.familienfreundliche-kommune.de/FFKom/Aktuelles/detail.asp?20081020.1.xml>

20.10.2008: Ein Jahr Elterngeld in Baden-Württemberg: Auf dem Weg zu kontinuierlicheren Erwerbsverläufen? Eine erste Bilanz zu Akzeptanz und Wirkungen einer neuen familienpolitischen Leistung <http://www.familienfreundliche-kommune.de/FFKom/Aktuelles/detail.asp?20081020.4.xml>

[➤ Zum Seitenanfang](#)

Weihnachtsgedicht

Zum Abschluss noch ein Gedicht!

Vom Himmel in die tiefsten Klüfte
ein milder Stern hernieder lacht;
vom Tannenwald steigen Düfte
und hauchen durch die Winterlüfte,
und kerzenhelle wird die Nacht.

Mir ist das Herz so froh erschrocken,
das ist die liebe Weihnachtszeit!
Ich höre fernher Kirchenglocken
mich lieblich heimatlich verlocken
in märchenstille Herrlichkeit.

Ein frommer Zauber hält mich wieder,
anbetend, staunend muß ich steh'n:
Es sinkt auf meine Augenlieder
ein goldner Kindertraum hernieder,
ich fühl's, ein Wunder ist gescheh'n.



Theodor Storm 1817 - 1888

[➤ Zum Seitenanfang](#)

Kontakt

Wie hat Ihnen der Newsletter gefallen?

Wir bitten um Ihre Rückmeldung!

Neu! info@hktb.de

Hessisches Kinder Tagespflege Büro
- Landesservicestelle -
c/o Stadt Maintal
Klosterhofstr. 4-6
63477 Maintal

Tel.: 06181-400 724

Neu! www.hktb.de

[➤ Zum Seitenanfang](#)

[Impressum](#)

[Newsletter abmelden](#)